



## Einlaufen der Korvette „Erfurt“ am Tag der Bundeswehr“ im Marinestützpunkt Warnemünde

**Warnemünde** – Am Samstag, den 11. Juni 2016, von 10 bis 18 Uhr, öffnet der Marinestützpunkt Warnemünde anlässlich des Tages der Bundeswehr bereits zum zweiten Mal seine Tore für zahlreiche Besucher.

Im Stützpunkt laden zahlreiche Schiffe und Boote zum Open Ship ein. Zusätzlich kehrt die Korvette „Erfurt“ von ihrem Einsatz zurück. Die Korvette nahm sowohl den Einsatz „UNIFIL“ (United Nations Interim Force in Lebanon) als auch die von der Europäischen Union (EU) geführten Operation „ATALANTA“ wahr. Erstmals nahm eine Korvette an der „Anti-Piraterie-Mission“ teil. Das Einsatzspektrum reichte von See- und Luftraumüberwachung zur Unterbindung von Waffenschmuggel bzw. Piraterie, über die Ausbildung von libanesischen Soldaten und somalischen Küstenwachangehörigen bis hin zum Geleitschutz von Schiffen des UN World Food Programme.

17 Monate Einsatz ohne Rückkehr in die Heimat ist für eine Einheit der Deutschen Marine, der Bundesrepublik Deutschland, bedeutend. Mit diesem Vorhaben konnte das Prinzip der Intensivnutzung und des Mehrbesatzungskonzepts erfolgreich nachgewiesen werden.

Der Tag der Bundeswehr bietet weitere Highlights, die einen Besuch attraktiv machen. Hafenrundfahrten mit einer Barkasse und einem Segelkutter werden für eine Außenansicht auf den Marinestützpunkt Warnemünde sorgen. Darüber hinaus stellen die Taucher der örtlichen Tauchergruppe ihre Arbeit im und außerhalb des Wassers vor.

Weitere Einheiten der Bundeswehr werden diverse Exponate ausstellen. Das Heer wird unter anderem mit einem Schützenpanzer vom Typ „Marder“ vertreten sein. Die Sanität wird zur Veranschaulichung ihrer Arbeit eine komplette Rettungsstation aufbauen. Die Stützpunktfeuerwehr, die Feldjäger und das Bundeswehrdienstleistungszentrum geben

Unser Wohlstand hängt wesentlich vom Handel über die Weltmeere ab.  
Der Handel über die Weltmeere erfordert sichere Seewege.  
Eine starke Marine schützt diese Seewege.

ebenfalls einen Einblick in ihre Tätigkeiten. Für die musikalische Unterstützung des Tages sorgt das Open Air-Konzert des Heeresmusikkorps Neubrandenburg.

An diesem Tag werden neben Warnemünde auch 15 weitere Standorte ihre Kasernentore öffnen und Besucher mit einem attraktiven Erlebnisprogramm locken.

Weitere Informationen, zum „Tag der Bundeswehr“, finden sie unter der Eventseite

**<http://www.tag-der-bundeswehr.de/>**

## **Hintergrundinformationen**

### UNIFIL:

Seit 1978 setzen sich Blauhelmsoldaten der UNIFIL-Mission (United Nations Interim Force in Lebanon) für Frieden zwischen Libanon und Israel ein. Anfangs zählten die Überwachung eines angestrebten Waffenstillstands und die Bestätigung des Abzugs israelischer Streitkräfte aus dem Libanon zu ihren Aufgaben. Heute sind die UNIFIL-Blauhelme rund 10.500 Mann stark und kommen aus 39 Nationen.

Nach dem Zweiten Libanonkrieg im Jahr 2006 wurde das Mandat ergänzt. Seitdem unterstützt UNIFIL die libanesisische Regierung dabei, die Seegrenzen zu sichern und Waffenschmuggel von See zu verhindern. Der Maritime Einsatzverband UNIFIL war der erste Flottenverband unter Führung der Vereinten Nationen - deutsche Schiffe und Boote operieren von Beginn an in diesem Verband. Die Schiffe unterbinden Waffenschmuggel auf dem Seeweg in den Libanon und tragen so zu Stabilität und Sicherheit in der Region bei. Die Libanesisische Marine hat wertvolle Ausrüstung von Deutschland erhalten, darunter Wachboote und Küstenradarstationen. Deutsche Marinesoldaten engagieren sich seit mehreren Jahren in der Ausbildung ihrer libanesischen Kameraden, hier liegt heute der Schwerpunkt des deutschen Engagements.

### ATALANTA:

Die von der Europäischen Union (EU) geführte Operation "Atalanta" hat das Ziel die Transporte des Welternährungsprogrammes (WFP) zu schützen und die Piraterie am Horn von Afrika einzudämmen. Seit Beginn der EU-Operation im Dezember 2008 wurde kein Schiff des WFP durch Piraten angegriffen. Dadurch erreichten Nahrungsmittel und Hilfsgüter ungehindert ihr Ziel. Somit konnten viele Leben der notleidenden Bevölkerung in Somalia gerettet werden. Die Tätigkeiten der Piraten sind mit Beginn der Operation signifikant zurückgegangen und seit über einem Jahr ist kein Handelsschiff in die Hände der Piraten gefallen.



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Dezernat Pressearbeit  
Kopernikusstraße 1 • 18057 Rostock

Fon.: +49 (0)381-802-51521 • Fax: +49 (0)381-802-51509 • E-Mail: [markdopizpressearbeit@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressearbeit@bundeswehr.org)

Das Einsatzgebiet der Operation "Atalanta" umfasst den See- und Luftraum im Golf von Aden sowie einen Teil des Indischen Ozeans und des Arabischen Meeres. Es hat die zwanzigfache Größe Deutschlands.

Der Hauptauftrag ist der Schutz der Schiffe des Welternährungsprogrammes und der Mission der Afrikanischen Union in Somalia. Die Verhinderung von Angriffen der Piraterie sowie das Aufgreifen, Festhalten und Überstellen von der Piraterie verdächtigen Personen ist ein weiterer Kernpunkt des Einsatzes. Zusätzlich werden die Fischereiaktivitäten vor der Küste Somalias überwacht.

Im Einklang mit den Bestimmungen des Völkerrechts hat der Bundestag erstmals am 19. Dezember 2008 einer deutschen Beteiligung an der EU-Operation "Atalanta" zugestimmt. Letztmalig wurde das Mandat bis zum 31. Mai 2016 verlängert. Deutschland kann sich am Horn von Afrika mit bis zu 950 Soldatinnen und Soldaten am Kampf gegen die Piraterie beteiligen.



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Dezernat Pressearbeit  
Kopernikusstraße 1 • 18057 Rostock

Fon.: +49 (0)381-802-51521 • Fax: +49 (0)381-802-51509 • E-Mail: [markdopizpressearbeit@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressearbeit@bundeswehr.org)

## Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin „**Tag der Bundeswehr**“ im **Marinestützpunkt Warnemünde** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung, insbesondere was die Parkmöglichkeiten anbetrifft, wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten. Jeder, der den Marinestützpunkt betritt, muss sich auf Sicherheitskontrollen (bspw. Taschenkontrolle) einstellen.

Termin: Samstag, den 11. Juni 2016, 10 - 18 Uhr

Programmpunkte (u.a.): Einlaufen der Korvette „Erfurt“: ca. 12.45 Uhr  
Verleihung der Einsatzmedaillen: ca. 14.00 Uhr

Ort: Marinestützpunkt Warnemünde, Hohe Düne 30, 18119 Rostock

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Donnerstag, den 09. Juni 2016, 15 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum unter der Fax-Nummer +49 (0)381-802 51509 zu akkreditieren.

## Bei Nachfragen im Vorfeld:

Dezernat Pressearbeit

Tel.: +49 (0)381 802 – 51520 / 51521

E-Mail: [markdopizpressearbeit@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressearbeit@bundeswehr.org)

Ein Pressevertreter wird vor Ort sein und Ihnen bei Fragen zur Verfügung stehen.

**Ansprechpartner am 11. Juni 2016:** Fregattenkapitän Frank Martin,  
Leiter Pressearbeit

**Erreichbarkeit:** 0172 – 40 42 836



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Dezernat Pressearbeit  
Kopernikusstraße 1 • 18057 Rostock

Fon.: +49 (0)381-802-51521 • Fax: +49 (0)381-802-51509 • E-Mail: [markdopizpressearbeit@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressearbeit@bundeswehr.org)

## Anmeldeformular

# „Tag der Bundeswehr“ im Marinestützpunkt Warnemünde

am 11. Juni 2016

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Dezernat Pressearbeit  
Kopernikusstraße 1, 18057 Rostock  
Tel.: +49 (0)381-802-51521 • Fax: +49 (0)381-802-51509  
E-Mail: [markdopizpressearbeit@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressearbeit@bundeswehr.org)

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

### Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**
- Redakteur
- Fotograf

- Fernsehen/Film**
- Übertragungswagen
- Redakteur
- Kameramann
- Techniker

- Hörfunk/Radio**
- Redakteur
- Techniker

### Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

**Ort, Datum**

**Unterschrift**

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Dezernat Pressearbeit  
Kopernikusstraße 1 • 18057 Rostock

Fon.: +49 (0)381-802-51521 • Fax: +49 (0)381-802-51509 • E-Mail: [markdopizpressearbeit@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressearbeit@bundeswehr.org)